



das projekt

»7nach10« ist ein Film von acht Studenten des Studiengangs Medienproduktion und Medientechnik der Fachhochschule Amberg - Weiden. Seit Oktober 2005 verbringen wir, das sind Moritz, Marcos, Jochen, Daniele, Bettina, Elaine, Jacqueline und Michael, jede freie Minute mit der Realisierung des Films den wir liebevoll unser "Baby" nennen. Dabei haben wir bereits in der Vorproduktion von der Idee über Drehbuch, Storyboard, Shotlist bis hin zu Cast, Locationscout, Drehgenehmigungen, Unterbringung der Schauspieler, Versorgung, Ausstattung, Requisite uvm. alle Aufgaben selbst übernommen.

Der Dreh fand im März statt. Drei Wochen lang wurde in Amberg, Nürnberg, Auerbach und Waldsassen (Lkr. Tirschenreuth) bis zu 20 Stunden pro Tag gedreht. Das Equipment hierfür stammt größtenteils aus München, Frankfurt und von der Fachhochschule. Auch die Produktionsaufgaben wie Kamera, Ton, Regie Requisite, Licht, Kamerabühne usw. haben wir uns nicht nehmen lassen. Da sich das Ganze aufgrund des personellen Mangels oft als schwierig und kaum zu schaffen erwies waren wir überaus dankbar für jede helfende Hand. So wurden wir beim Dreh des öfteren tageweise von erfahrenen und unerfahrenen freiwilligen Helfern unterstützt. Als feste externe Hilfe hatten wir die ganze Zeit über eine Maskenbildnerin. Besonderer Dank gilt auch unseren drei Studienkollegen die während des gesamten Drehs dabei waren und nicht nur ein »Making of« des Films gedreht haben sondern uns auch überall unterstützt haben wo Not am Mann war. Seit April sind wir nun mit der Postproduktion, sprich Schnitt, Ton, SFX und Vermarktung beschäftigt. Nun ist der Film endlich fertig, jedoch erfordert die Vermarktung des Films sowie ein mögliches Erscheinen auf DVD noch viel Arbeit.

Bei der Umsetzung des Films haben wir uns in vielen Bereichen in Neuland bewegt. So haben wir z.B. mit einer HDV Kamera in Verbindung mit einem P&S Adapter gedreht, mit dem es uns möglich war 35mm Festbrennweiten-Objektive auf die Kamera zu adaptieren, was besonders im Bereich der Tiefenunschärfe zu sehr schönen Ergebnissen führte jedoch nicht immer einfach in der Handhabung war. Des weiteren wurde auch im Bereich Kamerabühne und Licht mit professionellem Equipment wie einem »Panther Dolly« oder verschiedenster Tages- und Kunstlichtausstattung gearbeitet. Außerdem kam ein selbst gebauter »Minidolly« zum Einsatz mit dem es möglich war Kamerafahrten mit sehr kleinem Radius zu realisieren. Zudem wird der Film mit Surround Sound erscheinen was viel zusätzliche Arbeit in der Postproduktion bedeutet. Wer jetzt neugierig geworden ist und sich einen Eindruck über unsere Arbeit verschaffen will kann sich hier den Trailer anschauen oder herunterladen. Alle Neuigkeiten bzgl. des Films wie z.B. Erscheinung, Auführungsdaten o.ä. erfahrt ihr natürlich auf der Homepage www.7nach10.de. Wir freuen uns auch über Rückmeldungen, Fragen oder allgemeines Interesse an unserem Film. Bitte alles an info@7nach10.de